

St. Antonius aktuell

St. Antonius

Kirchstr. 14

Pfarrbüro: 9472-10

Öffnungszeiten

Mo. u. Di. von 15 bis 18 Uhr

Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

info@st-antoniuss-papenburg.de

www.st-antoniuss-papenburg.de

St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

Pfarrbüro: 72211

St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de;

www.st-josef-im-vosseberg.de



Papenburg - mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

Nr. 19

16.5. 2021

Ausgabe 280

Siebter Sonntag der Osterzeit

Siebter Sonntag der Osterzeit

1. Lesung: Apg 1,15-17.20ac-26

2. Lesung: 1. Johannes 4,11-16

Evangelium: Johannes 17,6a.11b-19



» In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und sprach: Vater, ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir! «

Joh 17,6a.11b

Zur Rechten sitzen

in der Abschiebehaf des Lebens
die Asylanträge abgelehnt
wo ist mein Platz

die Welt so widerborstig
inkompatibel mit meiner Sehnsucht
wo darf ich sein

kein Schuh passt mir
irrend zwischen allen Stühlen
wo gehöre ich hin

zuschlechterletzt noch kaltgestellt
auf dem Abschiebegleis des Todes
wo bleibe ich

doch du bist mir vorausgegangen
einen Platz mir aufzuheben
himmelnah bei dir

ich lehne mich zurück in deine Liebe
hier werde ich Mensch
denn ich bin dein.

Andreas Knapp

REDE-ZEIT

Immer am Samstag von 11.00 -12.00 Uhr ist ein Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin aus dem pastoralen Team am Tisch des Kirchencafés hinten in der Kirche und steht zum Gespräch bereit.

- ⇒ Nächste Termine:
am 15. Mai (Kirchenmusiker Ralf Stiewe)
am 22. Mai

Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand trifft sich am Dienstag, 18.5.21 um 18.30 Uhr im Kaminraum in St. Josef.



3. Ökumenischer Kirchentag

Frankfurt am Main, 13.-16. Mai 2021

digital und dezentral

unter dem Motto: „schaut hin“ (Mk 6,38)
Viele spannende Themen werden digital diskutiert und können im Programm nachgelesen werden.
Der Schlussgottesdienst am Sonntag, 16.5.21 wird um 10 Uhr live im ZDF übertragen – unter der Überschrift:

schaut hin - blickt durch - geht los

Ökumenischer Pfingstgottesdienst auf Stadtebene am Pfingstmontag!

Am 24.5. lädt der Ökumenische Arbeitskreis ganz herzlich zum Ökumenischen Pfingstgottesdienst um 11 Uhr in die St.-Antonius-Kirche ein. Pastor Maennl aus Aschendorf wird die Predigt halten und zusammen mit Pfarrer Lanvermeyer mit uns diesen Gottesdienst feiern.

Dazu aus dem Ökumenischen Gebet:

Gott, Heiliger Geist, du Gott in uns,
du Gott mitten unter uns, du Band der Einheit,
du Geber vielfältiger Gaben!

Entzünde in uns das Feuer des Ursprungs,
brich unsere Grenzen auf, lass in uns die Wunden
der Spaltung brennen, damit wir wach bleiben für
deine Zeichen, die Einheit in Vielheit,

Versöhnung, Frieden und Liebe bewirken!

Amen.



Umbau Kirche St. Josef

In der letzten Woche wurden schon verschiedene Dinge zur Aufbewahrung mitgenommen. Eine tolle Sache!

Überlegen Sie ruhig weiter: Welche Kreuzwegstation könnte mich eine Zeitlang zuhause begleiten? Oder welcher Evangelist (Oratorium)? Oder, oder.. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro oder nach den Gottesdiensten!

Hörprobe

Im Zuge des Umbaus von St. Josef wird auch überlegt, eventuell eine andere (gebrauchte) Orgel anzuschaffen. Am Pfingstsonntag, 23.5. nach dem Gottesdienst um 10 Uhr können alle an einer „Hörprobe“ unterschiedlicher Varianten teilnehmen.
Herzliche Einladung!

Sie können für Geborgenheit sorgen:

Alltagsrituale

Jemandem zum Geburtstag gratulieren, ist ein schönes Zeichen der Verbundenheit. Ich komme aus einer Gegend, wo nicht nur dem Geburtstagskind gratuliert wird, sondern der ganzen Familie.

(Schreiben Sie uns doch auch Ihre Alltagsrituale! St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de oder in den Pfarrbüros abgeben.)

Zu dem **Ritual im Gottesdienst „Lieder singen“** erreichte uns folgende Zuschrift eines Gemeindemitgliedes:

» Mir fehlt das Singen im Gottesdienst. Schön ist es, dass zurzeit während der Corona-Krise im Gottesdienst die vom Organisten gesungenen Lieder an der Liedtafel angezeigt werden. Somit habe ich das Lied „vor Augen“ und kann es im Geiste mitsingen oder durch Lippenbewegungen mitsprechen. Beim Ausklang oder Nachklang der Orgel kann ich die weiteren Strophen des Liedes „beten“.

Umso mehr freue ich mich, wenn ich hoffentlich bald wieder in die vertrauten Melodien und Texte einstimmen kann. «

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion von RENOVABIS 2021



Liebe Schwestern und Brüder, die Erde schreit auf, weil sie missbraucht und verwundet wird. So drastisch beschreibt

Papst Franziskus in seiner Enzyklika „Laudato si“ die Situation unseres Planeten. Auch im Osten Europas gibt es viele Wunden: Die anhaltende Strahlenverseuchung in Belarus und der Ukraine durch die Tschernobyl-Katastrophe, die hohe Luftverschmutzung in Polens Kohlerevieren oder die Mülldeponien in Albanien sind nur einige Beispiele. Allmählich aber spüren viele Menschen, wie sehr wir uns durch die Zerstörung der Umwelt selbst schaden: Wir betrügen uns um saubere Luft, trinkbares Wasser und fruchtbaren Boden. Besonders leiden darunter stets die Armen. **„DU erneuerst das Angesicht der Erde. Ost und West in gemeinsamer Verantwortung für die Schöpfung“:** Mit diesem Leitwort richtet die diesjährige Pfingstaktion von Renovabis den Blick auf die ökologischen Probleme und Herausforderungen im Osten Europas. Die Covid-19-Pandemie hat uns einmal mehr unsere Verletzlichkeit gezeigt – und auch wie abhängig unsere Gesellschaften voneinander sind. Wir alle bewohnen ein gemeinsames Haus, wie Papst Franziskus immer wieder formuliert. Deshalb sind wir gemeinsam gefordert, die Schöpfung zu bewahren. Gerade auch die Christen wissen sich hier berufen. Denn der Glaube an „Gott, den Schöpfer

des Himmels und der Erde“ verbindet uns in Ost und West und überall auf der Welt. Wir im Westen werden dabei beschenkt durch eine reiche Schöpfungsspiritualität, die in den orthodoxen und katholischen Kirchen des Ostens gepflegt wird. Nehmen wir gemeinsam unsere Verantwortung wahr! Wir Bischöfe bitten

Sie herzlich: Unterstützen Sie die Menschen in Mittel-, Südost- und Osteuropa durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

Für das Bistum Osnabrück
Bischof Dr. Franz-Josef Bode

Das Eselproblem

Auf dem Gelände von St. Josef lebt ein Esel. Große Auftritte hat er Weihnachten und Palmsonntag. Sonst wird er täglich von mehreren Personen besucht. Der Esel hat seit seiner Geburt keine schönen Hufe. Er hat deshalb keine Schmerzen (Tierarzt) und wird regelmäßig gepflegt (Hufschmied). Es ist ein schönes Tier. Natürlich gibt es nicht nur Menschen, die den Esel bewundern, sondern auch welche, die Mitleid haben oder neidisch sind und sich über die schlechten Hufe

beschweren. Das ist auch nicht verkehrt. Schade ist nur, dass diese Personen meistens nicht das Gespräch mit Verantwortlichen suchen, sondern sich sofort an das Veterinäramt wenden. So kommt wieder eine Tierärztin, begutachtet die Situation und bespricht mit den Verantwortlichen Maßnahmen, die ohnehin schon durchgeführt werden. Mit manchen Problemen muss man im Leben halt leben lernen, sonst hat man ein Esel-Problem und das kostet nur zusätzlich Geld.

Marienmonat Mai

*„Lasst uns nicht müde werden,
das Gute zu tun.“ (Gal 6,9)*

Impulse für eine Marienandacht,
inspiriert aus Nigeria

Maria, du bist die Knotenlöserin.

Mit deiner Hilfe wollen wir entwirren, was uns in der Zeit der Pandemie die Luft abschneidet.

Maria, du bist unser Vorbild im Glauben.

Mit deiner Hilfe wollen wir darauf vertrauen, dass wir Unverständnis und Angst überwinden.

Maria, du bist unsere Partnerin auf dem Weg der Nachfolge.

Mit deiner Hilfe wollen wir uns für den gerechten Zugang zu einem menschenwürdigen Leben für alle einsetzen.

Fürbitten

Guter Gott, du schenkst uns in Maria Knotenlöserin Zuversicht auch in verworrenen Situationen.

Zu dir bitten wir:

- Wir bitten für alle, die in der Pandemie krank und mutlos geworden sind. Sende ihnen Menschen, die ihnen guttun und Zuversicht schenken.
-
-



(Den vollständigen Text und weitere Anregungen finden Sie auf einem Flyer im Schriftenstand, herausgegeben von „missio“!)

⇒ Lasst uns nicht müde werden weiter das Gute zu tun!

Zum Geburtstag gratulieren wir

18.05.: Mechtild Blettrup, 81 J.; 19.05.: Heinrich Gerdes, 80 J.; Brigitte Baranowski, 83 J.; 21.05.: Hubertus Erkelens, 81 J.; Hubert Hermanns, 86 J.; Clara Walker, 88 J.; 22.05.: Dieter Rugullis, 81 J.; 23.05.: Annelies Schlereth, 75 J.; Anna Schumacher, 81 J.; Angela Brinkmann, 84 J.; Helena Michels, 85 J.;

Verstorben *„Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,7)*

Am 5.5.2021 starb im Alter von 101 Jahren Anni Post. – Anna Scherpe starb am 6.5.2021 im Alter von 58 Jahren. – Im Alter von 70 Jahren starb am 5.5.2021 Ana Tarwids.

Wir vertrauen darauf, dass alle Verstorbenen jetzt die Liebe Gottes in Fülle erfahren.

Messintentionen

St. Antonius: 18.05.: Laurenso Thai Chu; 1. Jahresmesse Johannes Schwede; 21.05.: Elisabeth Kassens; 22.05.: Elisabeth Kassens; 23.05.: Wilhelm u. Anna Voscul; Thomas Hinderks; 4. JM Wolfgang Linnartz; Leb u. Verst. der Fam. Gerdes u. Korte; Eheleute Hermann u. Anna Nintemann u. Rudolf Wacker; Wilhelm Klee; Gisela Engeln; Hans u. Gesine Koop und Söhne Bernd, Rudolf und Hermann-Josef; Edith Hermanns; Heinz Eiken-Lüken

St. Anna: 22.05.: 1. Jahresmesse Hans-Jürgen Gehrman; Hermann Brüning; Leb. u. Verst. Der Fam. Heide, Abeln u. Krohn

St. Josef: 22.05.: Josef Goldsweer; Agnes Hermanns; 23.05.: Elisabeth Führung; Agnes Hermanns, August u. Anna Kötter

„Man kann das Gras wachsen hören“

So werden manche Naturfreunde/innen in diesen Tagen denken und sagen. Das Wetter ist entsprechend. Der Samen keimt, manches wächst und die Bäume blühen. Neues Leben wird spürbar.

Auch bei den vielseitigen Auseinandersetzungen mit der Corona-Pandemie können wir manche Entwicklungen „hören“.

Auch hier wird neues geistiges Leben spürbar. Das lässt hoffen und lädt zu einem begeisterten Leben ein.

Eingeladen zum Gottesdienst

Samstag, 15.5.	15.00 Uhr Firmgottesdienst 17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Vorabendmesse 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Antonius St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
Sonntag, 16.5.	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe 13.00 Uhr Firmgottesdienst 15.30 Uhr Hl. Messe, in vietnamesischer Sprache 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef St. Antonius St. Antonius St. Antonius St. Antonius
Montag, 17.5.	19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius
Dienstag, 18.5.	11.00 Uhr Goldene Hochzeit (Regina u. Johann Gerdes) 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef St. Antonius
Mittwoch, 19.5.	08.15 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe, (ab 18.30 Uhr Rosenkranzgebet)	St. Josef St. Antonius
Donnerstag, 20.5.	18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe (18 Uhr eucharistische Anbetung)	St. Josef St. Antonius
Freitag, 21.5.	10.30 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Josef St. Antonius
Samstag, 22.5.	15.00 Uhr Trauung (Maike Hanneken u. Daniel Hillebrand) 17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Vorabendmesse 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Antonius St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
Pfingstsonntag, 23.5.	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe 14.30 Uhr Taufe (Hanno Feiling, Antonia Luisa Nowak) 11.00 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Vorabendmesse 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef St. Josef St. Antonius St. Josef St. Antonius
Pfingstmontag, 24.5.	08.30 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf Stadtebene 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Antonius St. Antonius

Kollekten: 16.5.: Menschen in Not Pfingsten: RENOVABIS

Beichtgelegenheit

St. Antonius Mi., 19.5. um 18.15 Uhr (Pfr. Lanvermeyer) St. Josef
 Sa., 22.5. um 16.15 Uhr: (Kpl. Winkeljohann) Di. u. Do. um 17.30 Uhr u. nach Absprache

Gottesdienste im Internet

Weiterhin werden auch die Sonntagsgottesdienste um 11 Uhr und die Werktagsgottesdienste um 19 Uhr aus St. Antonius auf YouTube übertragen.

Am Pfingstmontag wird auch der Ökumenische Gottesdienst auf Stadtebene gestreamt!

Zu den Übertragungen gelangen Sie unter <https://www.youtube.com/c/PfarreiStAntoniusPapenburg> (bzw. über den Link auf unserer Website). Kurz vor Beginn der Übertragung wird es dort angezeigt. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Kaplan Winkeljohann!

Kontakte

Pfarrer Franz Bernhard Lanvermeyer: 9472-12
 Pastor Gerrit Weusthof: 72211
 Pastor Andreas Bröcher: 015226471782
 Kaplan Peter Winkeljohann: 9472-13
 Regionalkantor Ralf Stiewe: 0151 5520399
 Gemeindereferentin Stephanie Stiewe-Berk: 9472-18
 Pastoralreferent Michael Knüpper, 015226471894
 Gemeindereferent Heino Böning: 66078-144 (SKFM)
 Gemeindereferentin Anita Strätker: 925-187 (Lukash.)
 Sakristei/Friedhof: 9472-17 (Mi 10-11.30 Uhr)

Zuspruch
AM SONNTAG

Siebter Sonntag der Osterzeit B

Die Wahrheit des Christentums ist anziehend und überzeugend, weil sie auf das tiefe Bedürfnis der menschlichen Existenz antwortet.

Papst Franziskus